© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



forschenden Verstande auf, ernst und eindringlich mahnt sie uns überall, zu ringen nach den sonnigen Höhen des Erkennens und der Wissenschaft!

Aber ganz besonders ist es das eigene Sammeln von Naturkörpern, welches Sinn und Liebe zur Natur am raschesten und gedeihlichsten fördert, vorausgesetzt, dass es planmässig und mit dem Ernst zur Wissenschaft getrieben wird, nicht aber dem konglomeratartigen Aufspeichern von Naturgebieten, als einer gedankenlosen Spielerei huldigt. Nach diesen Grundsätzen sind denn auch mit der Zeit Werke herausgegeben und Themata geschrieben worden, welche dem Sammler — namentlich dem jugendlichen — Anleitung geben, wie man die Naturschätze sammelt. Fassen wir indess hier nur die Insekten ins Auge, so finden wir die höchst bedauerliche Thatsache, dass sich diese Anleitungen fast ausnahmslos ums Sammeln von Käfern und Schmetterlingen drehen, während Abhandlungen über das Anlegen von Sammlnngen aus andern Insektenordnungen nur hin und wieder einmal auftauchen. In Nachstehendem soll daher eine möglichst ausführliche Anleitung gegeben werden, wie man die den Käfern und Schmetterlingen an Schönheit durchaus nicht nachstehenden Neuropteren fängt, präparirt und aufbewahrt.

1 Das Sammeln.

Man bedient sich hierzu eines Streifsackes oder Hamens, wie solcher von den Käfersammlern in Anwendung gebracht wird. Es ist nicht nothwendig, dass der Beutel des Netzes aus so sehr grober Sackleinwand gefertigt wird, wie es fast allgemein geschieht, wenn der Streifsack dem Neuropterenfang dienen soll; es genügt die Benutzung einer weissen Leinwand, welche hinreichend stark genug ist, das Anstreifen an Gebüsch und Gesträuch vertragen zu können.

Grosse, ausgedehnte Schilflöcher und Weidengebüsche, Wiesenflächen an Flüssen, Bächen, Seen und Teichen oder in der Nähe derselben, versprechen dem eifrigen Sammler eine grosse Ausbeute an **Libellen** oder **Wasserjungfern.**

Diese Thiere dürfen indess nicht nach Art der Schmetterlinge gejagt werden, denn dies wäre ein aussichtsloses Abmühen und würde nur durch Zufall einmal eine Libelle auf diese Weise in unsern Besitz gelangen. Ueberhaupt ist beim Neuropterenfang anzurathen, Tage mit wolkenbedecktem Himmel zu wählen, weil die meisten Thiere alsdann ruhig an Schilf, Weidengebüschen und andern am Wasser stehenden Pflanzen sitzen und bequem, sehr oft mit der blossen Hand gefangen werden können. Hat man eine Libelle aufgescheucht, so bleibe man eine zeitlang ruhig an dem betreffenden Platze stehen; denn einige Arten scheinen mit besonderer Vorliebe den Platz wieder aufzusuchen, den sie sich zu ihrer Ruhe auserkoren hatten. Während die meisten Libellen die Nähe der Gewässer lieben und aufsuchen, giebt es auch einzelne Arten, welche sich meistens auf Feldern aufhalten. Dort trifft man dieselben denn auch gar nicht selten an Wiesengräsern, den Aehren der verschiedensten Cerealien, ja oft sogar auf Feldwegen sitzen. Um die auf Wegen sitzenden zu erhaschen, schleiche man sich vorsichtig derart heran, dass kein Schatten das zu erbeutende Thier trifft u. decke das Fangnetz mit einem wohlgezielten Schlage darauf. Hat man die Libelle glücklich erwischt, hebe man den Fangsack in die Höhe, während der Reif auf der Erde liegen bleibt. Ist das Thier in den Beutel geflattert, so halte man denselben unterhalb der Libelle mit der linken Hand zu, drehe den Streifsack um und nun kann man mit der anderen Hand die Gefangene herausnehmen. Einige Libellen bevorzugen Moore und sumpfige Wiesen, wie z. B. die seltene Sumpf- und Schlankjungfer (Agrion pumilio Crp.), wieder andere sind ausgesprochene Bewohner von Gebirgsgewässern, wie z. B. die Libellula rubicunda L., die zweizähnige Bergjungfer (Cordulegaster bidentatus SL.) u. a. Im allgemeinen sind der Juni, Juli und August diejenigen Monate, in denen die meisten Libelluliden fliegen. Alsdann tummeln sich die Arten der Gattungen Libellula L. (Wasserjungfer), Cordulia Lch (Goldjungfer), Gomphus Lch. (Zangenjungfer), Cordulegaster (Bergjungfer), Aeschna F. (Feldjungfer), Calopteryx Lch. (Schönjungfer), Lestes Lch. (Rohrjungfer), Agrion F. (Schlankjungfer), Platycnemis Crp. (Schienenjungfer) u. s. w. im heissen Sonnenschein. Da die meisten Libellen jedoch äusserst flüchtig sind, so wird man sie in der Zeit, wenn die Sonne recht brennt, nur sehr selten fangen können.

Doch auch schon der Wonnemonat Mai lockt einige Pseudoneuropteren hervor, wie z. B. Libellula quadrimaculata L., Cordulia aenea L. (glänzend goldgrüne Goldjungfer), Aeschna rufescans L. (rothbraune Teufelsnadel), Lestes viridis v. d. L. (grüne Rohrjungfer), Agrion [Pyrrhosoma], minimum Hrs. (kleine Schlankjungfer), eleganz v. d. L., pumilio Crp., puella L. und ornatum Hyr u. s. w.

Im September lässt die Ausbeute schon bedeutend nach; es sind nur wenige Libellen, welche jetzt noch auftauchen: Libellula rubicunda L. (um Berggewässer fliegend), L. pedemontana All, ein Bewohner Süddeutschlands, L. (Diplax) striolata Crp; L. vulgata L.; Libellula depressiuscula SL. und sanguinea Mü; Aeschna cyanea Ltr., mixta Ltr., grandis L. u. A. [Anax] formosa v. d. L. u. einige Rohrjunger-Arten: Lestes viridis v. d. L., virens Crp., sponsa Hnsm., nympha SL. und L. [Sympycna] fusca d. d. L. Schluss folgt.

---

# Vereinsangelegenheiten.

No. 1 des III. Jahrganges der Vereinszeitschrift ist vergriffen. Da sich in dieser Nummer die näheren Mittheilungen über den am 8. und 22. eines jeden Monats zur Ausgabe gelangenden Anzeiger für Kauf und Tausch befinden, so mache ich die neu eingetretenen Herren infolge vielfacher Anfragen darauf aufmerksam, dass der »Anzeiger» nur gegen Zahlung einer besonderen Gebühr zugesandt wird. Der Preis für die zur Ausgabe gelangenden 10 Nummern beträgt 95 Pf. Fünf Nummern sind bereits erschienen und kann auf die weiteren fünf Nummern gegen Einsendung von 50 Pf. in Briefmarken jetzt abonnirt werden.

Fortlaufend gehen hier Anfragen in persönlichen Angelegenheiten ein, auf welche die Antworten im »Briefkasten« erbeten werden. Eine derartige Erledigung dieses Schriftwechsels ist unthunlich. Durch den »Briefkasten« können in Zukunft nur Anfragen beantwortet werden, welche ein allgemeines Interesse haben. In allen anderen Fällen wolle der Fragesteller eine 5-Pf. Briefmarke beifügen, wenn schriftliche Antwort gewünscht wird.

Die neu eingetretenen Herren werden darauf aufmerksam gemacht, dass der grösste Theil der neueren entomologischen Handbücher in Folge Uebereinkommens mit den betreffenden Verlegern durch die Buchhandlung von E. Berger—Guben zu wesentlich ermässigten Preisen zu beziehen ist, u. A.: »A. Bau's Käfer- und Schmetterlingsbuch,« »Hofmann's Schmetterlinge Europas,« »Schenkling's Käferbuch,« »Dr. Staudinger's Exotische Tagfalter,« »Hofmann's Schmetterlings-Etiquetten,« »Catalogus colleopterorum etc. von Heyden, Reitter und Weise.«

Auf mehrfache Anfragen zur Nachricht, dass die Fortsetzungen von den coleopterolog. Bestimmungswerken »Fauna baltica« und »Fauna transsylvanica«

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



gleichfalls, sowie erschienen, zu den mitgetheilten ermässigten Preisen werden geliefert werden.

Bestellungen auf letztere beiden Werke sind jedoch an mich zu richten, da die Exemplare hier deponirt sind.

Bei dieser Gelegenheit bringe nochmals in Erinnerung, dass bei Rücksendung von aus der Bibliothek entliehenen Werken die Frankirung einschliesslich des Bestellgeldes zu geschehen hat.

H. Redlich.

## Kleine Mittheilungen.

Im vorigen Jahre war es mir gelungen, als Futterpflanze für eine im Herbste zur Entwickelung kommende zweite Generation von Actias Luna die Hainbuche zu ermitteln. Bei der heurigen Zucht von S. Promethea habe ich nach vielfachen Versuchen die Schlehe, sowie die Süsskirsche als gern angenommene Futterpflanze gefunden.

Von zwei Seiten sind hier Modelle zu Netzbügeln zur Prüfung eingesandt worden.

a. Ein zweitheiliger Bügel mit Hülse zum Anstecken, Preis 1,25 M. franco, Fabrikant Herr Victor Stertz in Cottbus.

b. Ein viertheiliger Bügel, gleichfalls mit Hülse, Preis 1,20 M. Verkäufer Herr Ferd. Hoffmann, Natural.-Handlung in Grünberg i. Schl.

Beide Systeme sind gleich practisch und von solider Construction und beide Bügel mit Leichtigkeit in jeder Tasche verbergbar. Es dürfte somit lediglich der Geschmack an einfacher oder etwas complicirter Form bei Anschaffung massgebend sein. H. Redlich.

Gegen das leichte Abbrechen der Fühler und Beine der Käfer und Schmetterlinge bestreiche ich solche vor dem Spannen d. h. nur die Fühler und Gelenke mit einem feinen Pinsel, der in mit Spiritus stark verdünntes Glycerin getaucht ist oder mit Weickersheimer'scher Conservirungsflüssigkeit, dadurch bleiben die Fühler und Beine immer etwas weich und hat sich bei mir dieses Verfahren bis jetzt gut bewährt.

Alb. Ungerer.

### *Quittungen.*

Bis zum 24. Juni gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1889 bis 31. März 1890 von No. 185. 358. 360. 431. 518. 561. 871 und 876 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1889 bis 1. Oktober 1889 von No. 877 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Juli 1889 bis 31. März 1890 von No. 707 3,80 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Oktober 1889 bis 31. März 1890 von No. 721 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1890 bis 30. September 1890 von No. 1 2,50 M.

Als Eintrittsgeld von No. 721. 871 und 876 je 1 M., von 877 50 Pf.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 876 20 Pf., von No. 185 und 431 je 40 Pf., von No. 360 1 M.

Der Kassirer Paul Hoffmann,
Guben, Kastaniengraben 8.

### *Neue Mitglieder.*

No. 877. Herr Kaplan E. Eck, Wettolsheim b. Winzenheim, Elsass.
No. 878. Herr R. Ballabene, Director, Zurany, Ungarn.
No. 879. Herr G. Baumann, Zittau, Sachsen, Kummersberg 10.
No. 880. Herr G. v. König, Hauptsteueramts-Assistent, Cönnern, Provinz Sachsen.

### *Briefkasten.*

Jeder Anfrage, auf welche briefliche Antwort gewünscht wird, wolle eine Briefmarke beigefügt werden; wo diese fehlt, muss Auskunft unterbleiben.

Mehreren Herren. Beiträge für das Vereinsorgan sind stets willkommen. Die Einsendung von solchen, besonders über Erfahrungen bei Zucht und Fang hat in letzter Zeit leider nur spärlich stattgefunden.


## Inserate.

**Gespiesste Falter**
(nicht gespannt)
von **Aglaope Infausta** giebt ab im Tausch gegen Puppen anderer besserer Falter, sowie auch gegen baar billig.
**A. E. Abt**, Grünstadt. M. 793.

**Populifolia-Eier**
von kräftigen, durch angeflogene Männchen im Freien befruchtete Weibchen giebt ab p. Dtzd. 80 Pf. excl. Porto, auch im Tausch.
**E. Klöpper**, Dortmund, I. Kampstr. 59. Mitglied 662.

**Populifolia-Eier,**
von nur im Freien copulirten Faltern, pro Dtzd. 80 Pf. excl Porto. Gebe dieselben auch im Tausch ab.
**Wilh. Schmitz**, Dortmund, Münsterstrasse 7.

**Raupen von Ocnogyna Corsica,**
häufig mit v. Rosacea, offerirt per Dutzend M. 3.50. Porto- und Kästchen 20 Pf. Futter niedre Pflanzen.
E. Wagner, Zeulenroda (Reuss).

Habe abzugeben Falter von **V. Prorsa** 1,20 M., Antiopa 1,20 M., Jo 1 M. p. Dtzd., 100 St. Hebe-Raupen zu 5 M., Puppen von Processionaea à Dtzd. 2 M., sind noch vorhanden. **O. Anton**, Frankfurt a. O., Junkerstrasse 14.

Raupen von Spilos Zatima, 1 Dtzd. 4,50 M, fast erwachsen, Wegerich und Hollunder. Raupen v. Att. Cynthia, 1 D. 2 M. Eier von M. Maura, 1 Dtzd. 40 ₰, Agr. Baja 20, Fimbria 20, Comes 10, Pronuba 10. Brunnea 15. Triangulum 10, Janthina 25, G. Derasa 25, Batis 10, Cat. Sponsa 50, Fraxini 40, Nupta 10, Elocata 20, A. Stigmata 25 Pf. Porto extra. **W. Caspari II.**, Lehrer, Wiesbaden.

**Spilosoma Zatima,**
prachtvolle Falter, im Tausche abzugeben; Doublettenliste erbeten.
**Fritz Hess**, Göppingen. Mitglied 220.

**Indische Schmetterlinge.**
Mein neuester Katalog über indische Schmetterlinge ist soeben erschienen und steht kostenlos und portofrei zu Diensten.
**Wilh. Schlüter** in Halle a. Saale.

Raupen suche ich zu erwerben v. Pap. Machaon gegen baar.
**Karl Bullin**, Dornbach bei Wien.

3 Stück **Agl. Tau fere nigrum** giebt ab im Tausch gegen ein besseres Schmetterlingswerk.
**Georg Weber**, Mühlhausen i. Th., Karlstrasse 47.

**Psyche Viciella,**
gut gespannt, à Paar 1 M., 12 Paar 10 M., portofrei gegen Kasse hat abzugeben
**Karl Zeidler**, Meissen, Thalstr. 405 b.

10 bis 12 Paare
**Agrotis Fimbria**
e. l. sup. werden zu kaufen event zu tauschen gesucht. **M. Daub**, Karlsruhe, Wilhelmstrasse 36. M. 346.

**Ein Mitglied,**
welches in Tirol sehr bekannt, sucht einen Sammelcollegen dahin pro Monat Juli. Abreise 5. bis 7. Juli. Offerten an Herrn H. Redlich in Guben.

**Raupen von N. Plantaginis,**
à Dtzd 25 Pf, und
**Raupen von Pseud. Lunaris,**
à Dtzd 75 Pf
hat abzugeben **H. Einsiedel**, Oberfrohna. Mitgl. 363.

**Raupen v. Euch. Jacobaeae,**
Dtzd. 50 Pf.,
**Eier von Zeuz. Pirina,**
Dtzd. 10 Pf. giebt ab
**Rob. Tetzner**, Chemnitz, auss. Klosterstr. 34.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



Att. Cynthia-Eier, 100 St. 1,50 M. giebt ab, auch im Tausch
**F. Rohleder**, Aschersleben, Wilhelmstr. 33. M. 162.

Raupen.
Eine grössere Anzahl ausgew. Gnophria Quadra, per Dtzd. incl. Verpackung 60 ₰ hat abzugeben **Emil Kerler**, Haslach, Baden. M. 777.

Raupen gebe sehr billig ab: Sat. Spini, L. Pini, Polyxena.
**Karl Bullin**, Dornbach bei Wien.

Kräftige Puppen von Arct. Caja à 10 Pf., das Dtzd. 1 M., von Pt. Plumigera à 20 Pf., bei 1 Dtzd. franco.
**A. Grüssbach**, Schreiberhau.

## Mania Maura,
frisch, e. l., in schönen grossen Stücken, im Tausch oder gegen baar à St. 50 ₰, hiervon mit goldgelben Binden und Makeln, bis zum doppelten Werthe.
**A. Brade**, Forst i. L.

Euchelia-Jacobaeae-Raupen,
à Dtzd. 40 Pf., Puppen 60 Pf., 100 Raupen 3 M., Puypen 4,50 M. — Earias Clorana-Raupen, à Dtzd. 50 ₰, Puppen 75 Pf. — Vernana-Raupen à 15 Pf., Dtzd. 1,50 Mark excl. Porto hat abzugeben
**F. Thurau**, Berlin O., Markusstr. 8.

Abzugeben
## Puppen v. Cat. Fraxini.
**Leder**, Stadtgärtner, Brieg, Regb. Breslau.

Habe abzugeben gegen baar noch einige Dutzend Puppen von Saturnia Caecigena, per St 2,50 M., 6 St. 13,50 M., 25 St. 50 M. Porto und Emballage 50 Pf. Sämmtliche Puppen sind kräftig u. gesund.
**Ernst Louis Frosch**, Chodau b. Carlsbad, Austria.

Abzugeben Eier: Las. Populifolia 1 M., B. Quercus 15 ₰ per Dtzd. Puppen: C. Processionea 10, Pyri 50, Spini 40 ₰ p. St. 200 St. Anisoplia lata.
„ austriaca.
**C. Kelecsényi**, Tavarnok, Hungaria via N. Tapolcsany.

Cynthia-Eier
sehr billig! Futter: Götterbaum, Schlehe, Weide. **Baptist Vogt**, Gmünd, Württemberg.

Gegen baar: Puppen von Dumeti à 30, C. Fraxini 40 ₰. Raupen von Castrensis, Lanestris à Dtzd. 20 Pf. Porto extra. Im Tausch höher.
**Franz Knechtel**, Glasmaler, Steinschönau, Böhmen.

Cecropia-Eier leider sofort vergriffen. Jetzt Cynthia-Eier von Faltern aus Baltimorer Puppen, 100 St. 1 M. Futter: Götterbaum, Schlehe, Pflaume, Weide.
**H. Jammerath**, Osnabrück.

Gebe ab Sph. Vespertilio-Raupen in 2. u. 3. Häutung, St. 25 ₰ oder im Tausch geg. bessere Sachen nach Uebereinkommen; später können auch Puppen verabfolgt werden.
Diejenigen Herren, welche letztes Jahr keine bekommen haben, erhalten den Vorzug.
**K. Stubner**, Basel. Mitgl. 669.

Eier von Att. Cynthia,
per Dtzd. 25 Pf. oder Tausch geg. anderes Zuchtmaterial.
**Julius Müller**, Schw. Gmünd, Lederstr. 514. M. 684.

Gesunde Puppen von Yama may, à Stück 40 ₰, Dtzd. 4 M. ausser Porto und Verp. giebt ab **Carl Kögler**, Schönbüchel b. Schönlinde, B.-Böhmen. M. 723.

Kräftige Puppen
von Yama-may, Dtzd. 6 M. empfiehlt
H. Doleschall, Brünn, Mähren, Bürgergasse 23.

Ein
## Schrank mit 50 Glaskästen,
Museumsformat, oben und unten mit bestem Glase versehen, fest neu, ist für 350 Mark zu verkaufen oder 2 Schränke mit 25 Kasten à 180 M. Näheres bei
**H. Ribbe**, Dresden, Zöllnerstr. 23 I.
Auch tauscht derselbe seltene Briefmark., ganze Couverts u. s. w. gegen exotische Insekten ein.

Fabrik
## für Insekten-Torfplatten.
Habe alle Sorten Platten auf Lager, auch sehr schöne Torfziegel.
**E. Stosnach**, Hannover, Rautenstrasse 19. A.

## Ceylon-Schmetterlinge
zu **sehr billigen** Preisen, zumal bei Abnahme grösserer Portionen, verkauft
**Linnaea**, Naturhist. Institut, Berlin, Luisenplatz 6.

Für längere Zeit finden Beschäftigung:
1 guter Präparator zum Aufspannen exot. Schmetterlinge.
1 Präparator zum Präpariren exot. Käfer.
Offerten nimmt entgegen
**F. Rohleder**, Aschersleben. M. 162.

**Raupen** von Agrot. Cursoria, meist erwachsen, à St. 20 ₰, Dtzd. 2 M. sofort abzugeben. Futter: Feld-Beifuss, Schafgarbe, Ackerwinde, Salat etc.
**Räupchen** von Las. Populifa à 25 ₰, Dtzd. 2,50 Mark versende ich bei 8 Tagen. Dieselben dürften eine zweite Generation ergeben. Porto und Kiste 30 ₰
**H. Gleissner**, Berlin W., Kurfürstenstr. 160 p.

Billig.
Ocn. Dispar-Raupen, excl. Porto und Schachtel à Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M.
A. Heinerici, Neu-Weissensee b. Berlin, Albertinenstr. 24. M. 664.

Habe abzugeben Raupen u. Puppen von Ocn. Dispar, B. Neustria, B. Mori fast erwachsen, P. Monacha, G. Pini, L. Salicis, B. Lichenar., S. Yama-may.
Eier von Pernyi, billig, nach Verabredung event. auch im Tausch.
Cimbex Variabilis auch mit Puppen in verschied. Modificationen.
Insekten-Torfplatten in verschiedenen Grössen.
G. Hausmann, Celle.

Spil. Zatima-Schmetterlinge
à 50 Pf., desgl. Raupen à Dtzd. 2 M., ausser Porto und Verpackung.
Müller, Franklurt a. O., Bergstrasse 54.

Yama-may-Puppen, St. 1 M., Puppen von Antiopa, St. 15 Pf., Eier von Telea Polyphemus, Dtzd. 1 Mark, Eier von Cynthia Dtzd. 30 Pf. giebt ab, auch im Tausch
R. Dietzius, Bielitz.

Raupen v. Sph. Nerii u. S. Pyri zu kaufen gesucht.
Melchers, Trier, M. 134.
Lieuten. im Infanterie.-Reg. von Horn.

Antiopa-Puppen
hat gegen beliebiges Schmetterlingsmaterial Apollo, Cleopatra etc. abzugeben Carl Kupfer, Jauer.
M. 187

Bestellung auf Raupen und Puppen von Pap. Podalirius u. Machaon und E. Fuscantaria, auch Tausch nimmt entgegen d. O.

Eier von Synt. Phegea, 100 St. 1 M., von Las. Potatoria, 100 St. 1 M. giebt ab
**Paul Hoffmann**, Guben, Kastaniengraben 8.

Eier von Att. Cynthia,
Dtzd. 25 Pf., Raupen von Spilos. Mendica, letzte Häutung, Dtzd. 80 Pf., Raupen von Pseud. Lunaris, fast erwachsen, Dtzd. 1,80 M., kleinere, Dtzd. 1,40 M., Zucht leicht und dankbar, hat abzugeben, ev. auch im Tausch
**M. Bischkopff**, Wiesbaden, Wilhelmstrasse 22.

☞ Pyri-Raupen, Polyphem und Pruni Eier sind vergriffen. Bei Bestellung eingesandte Beträge (gegen meinen Wunsch) halte 14 Tage reservirt zur Portoersparniss.
Biete an: Eier von Quercifolia, 50 Stück 40 Pf. Raupen: Laria L. nigrum (Linde), à 10 Pf., Dutzend 1 M., 25 St. H. Erminea, à 30 Pf.
Räupchen: Populifolia in 8—14 Tagen, 6 St. 1 M. Porto und Kästchen 20 Pf.
**H. Redlich** — Guben.

## Soeben erhielt ich
kräftige Puppen von Sat. Caecigena aus dem Balkan. Ich liefere dieselben zu billigsten Preisen. Die Falter obigen Landes variiren sehr schön.
**H. Kreye**, Hannover.

Las. Populifolia-Eier
von einem riesigen in Freiheit beg. W., p. Dtzd. M. 1,20, Catoc. Electa-Puppen à 25 ₰ offerirt **Herm. Roth**, Stuttgart-Berg, Mühlenstr. 17. M 633.

Empfehle zum Präpariren von Raupen
## „Gummigebläse,“
gross 2,50, klein 2 M das St.
Raupen von Euch. Jacobaea,
Dutzend 30 ₰, Bet. Resinana Raupen in d. Harzgalle, Dtzd. 40 Pf.
**E. Leist**, Altenburg, Elisenstr. 42.

Lebende Nashornkäfer, Dtzd. 80 Pf., Cecropia-Raupen, Dtzd. 60 Pf.
Einige neue Insektenkästen, 45 + 34 + 6 cm, in Falz und Nute, mit Torf ausgelegt, sind wegen Mangel an Raum für 3,30 M. das St. abzulassen.
**A. Brauner**, Schönau a. d. Katzbach.

Kaufe:
30 Parnass. Delius, 40 Colias Edusa, 30 Th. Acaciae, Quercus, 60 Ach. Atropos, 10 Deil. Celerio, 20 Sm. Quercus, 100 Ocellata und Populi, 30 Sesia Muscaeif., 50 Arct. Caja, Villica, Purpurata, Bebe. Offerten bitte bald, Preise billigst
Habe abzugeben:
Antoch. Cardamines 7 Pf., Pol. Hippothoe 8, Lyc. Damon 9, Nemeob. Lucina 10, Arg. Dia 8, Hecate 10, Paphia 8, Spilot. Alceae 10, S. ab. Tiras 50, Syntom. Phegea 8, Hepial. Lupulinus 20, Ocn. Dispar 8, Agl. Tau 12, Cnet. Processionea 12 Pf., Puppen hiervon pro Dtzd. 1,50 M. Die Preise sind bei Abnahme von 10 St., Puppen von Dispar pro Dtzd. 60 Pf.
Exoten:
Papil. Nireus 1 M., Phorcas 6 M., Hypolimnas Salmacis 3 M., Termiten (Krieger pr. St. 1—2 M.) ♀ befruchtet (sehr gross) geflügelt. Insect u. Krieger, Spirit. Präparat 20 M.
Coleopteren:
Carab. cancellatus 5 Pf., Calos. inquisitor 6, Lytta vesicaloria 6, Dorc. fulvum 5, lineatum 6, Buprest. chlorana 60 Pf.
Franz Perneder,
Wien-Ottakring, Abeleg. 20.

## Mittheilung.
Den geehrten Mitgliedern zeige ich ergebenst an, dass ich von jetzt ab
**Wiesbaden, Kapellenstrasse 8**
wohne. **Wilh. Caspari II.**, Lehrer.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



# Richard Ihle, Tischlermeister,

**Dresden, Ziegelstrasse 26,**

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

**Insektenkasten,** 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden und Korkleisten oder Holzboden und Torfeinlage, 4 Mark 50 Pf.

**Spannbretter,** fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten,** fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten, sowie Insektenschränke werden nach allen angegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet

---

## Ed. Berger — Guben,

Buchhandlung (Mitgl. No. 757),

empfiehlt sich den Herren Mitgliedern zur Besorgung aller entomolog. und sonstigen Werke — neu und antiquarisch — zu den coulantesten Bedingungen.

Folgende Sachen sind durch uns zu wesentlich **ermässigten Preisen** — jedoch nur für Mitglieder — zu beziehen:

1) Das grosse **Hofmann'sche Schmetterlingswerk** mit d. **naturgetreuen, colorirten Abbildungen sämmtlicher europäischen Falter,** broch. anstatt für 22 M., f. **16,75 M.,** geb. anstatt für 25 M., für **19,50 M.**
2) Das **Schenkling'sche Käferbuch,** broch. anstatt für 14 M., f. **10,50 M.,** geb. anstatt für 16,50 M., f. **12,75 M.**
3) **Catalogus coleopterorum Europae** von Heyden, Reitter und Weise, anstatt für 6 M., für **5,20 M.**
4) **Hofmann's Schmetterlings-Etiquetten,** anstatt für 1,30 M., f. **1 M.** franco.

---

# Etiquetten

für Insekten — Pflanzen — Mineraliensammlungen — ausgestopfte Thiere — Spiritus-Präparate etc. etc., sehr sauber gearbeitet, weiss und farbig, (ca 10 Farben) in verschied. Grössen, auf starkem Schreibpapier und auf Carton. Ueber 1000 Stück nach Grösse und Papiersorte verschieden 60 Pf. u. höher.

Franco-Versandt gegen vorherige Einsendung von Briefmarken aller Länder. Druckproben aller Farben etc. gratis und fr.

**Th. Busch,** Emmerich a. Rh.

---

In frischen, tadellosen Stücken empfehle ich

## Schmetterlinge

des paläarktischen Faunengebietes,

***Käfer aller Welttheile***

(direkte Bezüge) zu

billigsten Preisen mit hohem Baar-Rabatt.

Ferner vorzüglichste Insektenkästen und Schränke, Insektentorf, weisse und schwarze Nadeln, sowie sämmtliche Fang- und Sammelgeräthe. Preislisten an kaufende Sammler gratis.

## Alexander Bau,

Naturalienhandlung,

Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

---

Procerus gigas à 1,20 M. und Herophila tristis à 25 ₰ sind in reinen frisch gefang. Stücken abzugeben. Auch im Tauch gegen bessere Europäer.

**Franz Remisch,** Steuerbeamter, Saaz in Böhmen

---

Span. Fliegen, St. 5 ₰, Dtzd. 50 ₰ Raupen, erwachsen, Pavonia, St. 8 ₰, Caja, Stück 10 Pf. Puppen, Caja 15, Caeruleocephala 5 ₰ pro St. Porto und Kästchen 20 ₰ Baar oder Tausch für Raupen oder Puppen von Ocellata, Populi, Fraxini, Nupta.

**Müller,** Kleinfurra. M. 666.

---

Soeben erschien im unterzeichneten Verlage:

## Einführung in die Kenntniß der Insekten

von **H. J. Kolbe**

(Zoologische Sammlung des Königl. Museums für Naturkunde zu Berlin.)

Lieferung 1.

Mit vielen Original-Holzschnitten.

In der vorliegenden Arbeit beabsichtigt der Herr Verfasser Lehrern, Schülern und allen Freunden und Sammlern der geflügelten Gliederthiere ein Handbuch zu bieten, welches die gesammte Insektenkunde in einer Art und Weise behandelt, wie es in der bisher erschienenen deutschen Litteratur weniger Brauch war.

Es soll berücksichtigen: Die Anlehnung an die übrige Thierwelt, die Uebersicht über die äussere und innere Beschaffenheit des Körpers in vergleichender Betrachtung, die Darlegung der Lebensverhältnisse, den Einfluss der umgebenden Natur, die Entwicklung des Insekts im Ei und nach dem Ausschlüpfen aus dem Ei, die allmähliche Ausbildung der einzelnen Körpertheile (innere und äussere) bis das ausgebildete Insekt die letzte Hülle verlässt, das Vorkommen und die Verbreitung der Insekten über alle Theile der Erde; die Lebensbedingungen, das Geistesleben, die Krankheiten, sowie die Nützlichkeit und Schädlichkeit der Insekten.

Es soll ferner einen Ueberblick über die Geschichte der Insektenkunde, Hinweise auf die Litteratur und practische Winke für die Beschäftigung mit dem vorliegenden Stoffe, als Sammeln, Herrichtung für die Sammlung und Aufbewahrung der Insekten bieten, und schliesslich sollen die Hilfsmittel zur Bestimmung der Insekten, die Untersuchungsarten der äusseren und inneren Körpertheile, sowie die Aufbewahrungsarten der anatomischen Präparate erläutert werden.

Das Buch erscheint in 6—7 monatlichen Lieferungen zum Preise von à 1 M. Nach Fertigstellung wird der Preis erhöht. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und direkt vom Verleger

**Hermann Riemann,**
Berlin N. W., Spenerstrasse No. 9.

---

Habe abzugeben: Limen. Populi ♀ 75 ₰, ♂ 30 ₰, 3 ♂ c. l. Pl. Matronula mit unbed. Fehler à 2 M. Nach 14 Tagen Räupchen von Hyp. Io à 25 ₰, bei 12 St. Verpackung gratis. Eier von T. Polyphemus vergriffen, desgl. von Cat. Alchymista nicht erhalten.

**Rud. Hildebrand,** Münsterberg i. Schl., Ring 27. M. 701.

---

Raupen von Van. Antiopa, später Puppen, 20 St. 1 M., Caja-Puppen. 12 St. 60 Pf, Bomb. Trifolii-Raupen oder Puppen. 20 St. 2 M., Saturnia Carpini-Raupen, 20 St. 1 M., alles auch im Tausch gegen Puppen oder Schmetterl. Porto u. Kästchen eingerechnet.

**Jos. Kriz,** Jasenic Namiest, bei Trebitsch, Mähren. Mitgl. 750.

---

Puppen: D. Caeruleocephala 75, Van. Io. 75, Prorsa 75, Salicis 60 Pf., Dispar 1 M., Processioneae 2 M. à Dtzd.

Raupen: Io. 40, Caja 60, Carpini 75, Hebe 60, Salicis 40 Pf. a Dtzd.

**O. Anton,** Frankfurt a. O., Junkerstrasse 14.

---

Unsere neuesten Preislisten
Lepidopteren No. XXXII.,
Coleopteren No. VII.,
Conchylien No. II.
werden Käufern gratis zugesandt.

Wir verweisen besonders auf unsere **enorm billigen Centurien-Preise** (bei guter Qualität) für Lepidopteren und Coleopteren, und senden auch zur Auswahl die **schönsten Arten** nach unserer Wahl zu 50 % Rabatt.

**Tausch-Offerten** (mit Stückzahl) von Lepidopteren, überwinternden Puppen, präparirten Raupen und kulturschädlichen und nützlichen Insekten aller Familien bitten wir im September zu machen. Hybriden und Varietäten von Schmetterlinge erwünscht.

Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

---

## A. Kricheldorff,

Berlin S,
135. Oranienstrasse 135,
**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.**

Grosses Lager
von Schmetterlingen, Käfern, lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.
Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Praeparirung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.
Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.
Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.
Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

---

***Heinr. Boecker in Wetzlar***
liefert (event. auch im Tausch gegen europ. Macros)

## mikroskop. Präparate

aus allen Gebieten der Naturwissenschaft. Cataloge gratis und postfrei.

---

## Zur Saison.

1. Cyankaligläser, fertig zum Gebrauch, à 75 Pf.
2. Cyankali, 10 Gr. (für 2 Gläser), 25 Pf.
3. Nicotin, 1 Gramm (genügt für den ganzen Sommer), 1 M.

Naphtalin, Carbolsäure, Schwefeläther, ger. Terpentinöl in genügenden Quantitäten zu je 20 Pf. Schwefelkohlenstoff zum Töten der Käfer à 30 Pf.

**G. Heinke,** Guben.

---

Nehme schon jetzt Bestellungen an auf:
Eier von Machaon, Dtzd. 15, Alcyone 20, A. Caja 5, S. Phegea 5 ₰
Raupen von S. Tiliae, Dtzd. 50, Euphorbiae 30, C Dominula 30, A. Villica 30, A. Purpurata 40, E. Jacobaeae 40 ₰
Puppen von V. Antiopa, Dtzd. 40, Io 40, Jacobaeae 50, Versicolora 3,60 ₰
Wer von den geehrten Herren Mitgliedern würde sich an der Beschaffung eines Exemplars des in der letzten Nummer der Ent. Zeitschrift angegebenen Adressenbuches der Sammler und Naturalienhändler der ganzen Welt (Preis 15 M.) betheiligen wollen.
Gefällige diesbez. Antwort an

**Grützner,** Falkenberg O.-S.

---

Oen Dispar-Raupen, erwachsen, giebt ab gegen baar und im Tausch gegen andere Raupen und Puppen, à Dtzd 20 ₰, 100 St. M 1,20. Kästchen u. Porto extra.

**C. Marstaller,** Würzburg. M. 714.

---

Puppen von Van. Prosa und V. Antiopa giebt ab im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder gegen baar pro Dtzd. 60 Pf., excl. 20 Pf Porto und Verpackung.

**Gg. Tönges,** Offenbach a. M., Luisenberg 1. M 655.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



**Käfer:** 10 Carabus auratus 3 ₰, 15 Calosoma inquisitor 5, 10 Silpha quadripunctata 5, 20 Necrophorus humator 5, 50 Clerus formicarius 2, 10 Hylobius abietis 2, 10 Clytus arcuatus 5, 5 Saperda scalaris 10, 20 Cerambyx Scopolii 5, 10 Mesosa nebulosa 10, 50 Chrysomela Göttingensis 2, 20 Timarcha coriaria 3 ₰ à St.

**Schmetterlinge:**

10 Cossus Cossus à 30, die Cocons gratis, 20 Trachiea Atriplicis à 4 Pf.

**Eier:** 240 Cossus Cossus, im Freien copulirt, Dtzd. 20 Pf. und viele andere Insekten sehr billig, alle tadellose diesjährige Thiere.

**G. Pfanneberg,** Hannover, Kronenstrasse 1.

---

## Populifolia-Eier

von im Freien begatteten ♀ giebt ab im Tausch gegen europ. Falter.

**Fr. Müller jr.,** Dortmund, Marschallstrasse 1.

---

Ich habe abzugeben Raupen oder später Puppen von P. Monacha, dunkle, O. Dispar und Salicis, B. Neustria, G. Pini, B. Mori, schon 3 cm lang., B. Lichenaria, S Yamamay, Eier von Pernyi, Cimbex Variabilis, var.

## Insekten-Torfplatten

verschiedener Grössen. Preis billig nach Verabredung.

**G. Hausmann,** Celle. Mitgl. 217.

---

## Puppen von Van. Antiopa,

à Dtzd. 50 Pf., excl. Porto, Kistchen 5 Pf. Betrag bitte in Briefmarken einzusenden.

**D. Kramer,** Erfurt, Turnier 7.

---

Räupchen: Sat. Pyri Dtzd. 50 Pf.
Puppen: Spil. Zatima St. 40 Pf, alles in Anzahl. Kästchen und Porto 30 Pf.

**H. F. Metz,** Alaunwerk bei Zeulenroda, (Reuss). M. 157.

---

Ich wünsche durch Tausch zu erwerben einige Bälge, gut präparirt, von deutschen Vögeln, und biete dagegen exotische Lepidopteren, Coleopteren etc.

**Carl Schneider,** Eschweiler a. I.

---

## Räupchen von Las. Populifolia,

St. 20 ₰, Dtzd. 2 M. versende ich sofort. Dieselben dürften, da sie schon am 18. d. Mts. geschlüpft, eine zweite Gener. ergeben.

## Raupen von Agr. Cursoria,

St. 15 ₰, Dtzd. 1,50 M. sofort abzugeben. Leicht zu ziehen mit Beifuss, Schafgarbe, Melde, Salat etc. Porto und Kiste 20 resp. 30 Pf. extra.

**H. Gleissner,** Berlin W., Kurfürstenstr. 160.

---

Offerire kräftige im Freien gezogene Puppen von C. Dumi à 50 Pf. und Eier von Amph. Livida Dtzd. 75 Pf. Ausserdem nehme Bestellungen entgegen auf Raupen von H. Furcula, S Ligustri, S. Pinastri, D. Galii, S. Tiliae, N. Dictaeoides, P. Lunaris, à Dtzd. 60 Pf., D. Elpenor, Dtzd. 50 Pf, S. Populi, M. Stellatarum, M. Orion, N. Ziczac, A. Aceris, Dtzd. 40 Pf. und endlich Raupen von S. Pavonia, R. Rubi und Ph. Bucephala, à Dtzd. 30 Pf.

Auf Verpackung u. Porto berechne 20 Pf. Die Angebote verstehen sich gegen baar oder Vorhereinsendung des Betrages, (fremdländische Briefmarken ausgeschlossen).

**C. Sachon,** Friedland b. Oppeln.

---

## Lophopteryx Carmelita Esp.

Frische gesunde Puppen, ca. 80 St., à St. 60 ₰ giebt ab

**Gustav Richter,** Buchhalter. Dessau.

---

# Urania Crösus.

Doublette dieses prachtvollen afrikanischen Schmetterlinges gebe ich für M. 9 franco ab. Der Catalogpreis ist über das doppelte

**Ferd. Eisinger,** Schwabach M. 595.

---

Gut befruchtete Eier von Drynobia Melagona, per Dtzd. 60 Pf., Las. Populifolia, per Dtzd. 1 M.

**Julius Breit,** Düsseldorf, Cavalleriestrass 26.

---

Abzugeben:

## C. G. Calwer's Käferbuch,

12 M, 120 St. Lytta resicatoria, 2 ₰ p. St., 16 Purpuricenus Koehleri, 10 ₰ p. St, Lucanus cervus, 20 ₰ d. Paar. — **Vogeleier:** 1 Rhea americana 2,50 M., 2 Tetrao bonasia, St. 1,25 M., 7 Regul ignicap. 50 ₰, 2 Motacilla sulfurea mit Nest 50 ₰

## Ausgestopfte Vögel:

Furdus merula ♀ u. ♀ 1,50 M., ♂ m. gelbem Schnabel 2 M., Gallinula chloropus ♀ 2,50 M., Anas crecca ♂ 2,50 M., Garrulus glandarius 2 M. — Gegen baar oder bessere Raupen, Puppen und Schmetterlinge

**E. Eck** in Wettolsheim bei Winzenheim, Elsass. M. 877.

---

Frische Puppen von Thais Polyxena, à Dtzd 1. M., Saturn. Spini, à Dtzd. 3 M., Porto 10 Pf., sofort abgebbar, auch im Tausch

Gesucht

werden Lepidopteren und Puppen für baar oder Tausch in Mehrzahl verschied. Arten, auch Exoten. Näheres brieflich. Offerten an

**Leopold Karlinger,** Wien, Brigittenau, Dammstr. 33

---

## Saturnia Caecigena,

kräftige Puppen, **nicht durch Eierzucht erhalten,** à St. 2,25 M, 6 St. 13 M., 12 St. 24 M. verkaufen

**O. Staudinger & A. Bang Haas,** Blasewitz-Dresden.

---

## Puppen von Bomb. Castrensis,

à Dtzd. 80 Pf. incl. Porto, auch Tausch giebt ab **C. Krieg,** Brandenburg a. H, Kl. Gartenstrasse 43 II.

---

Im Tausch suche in Mehrzahl gegen bessere Europäer und Exoten, P. Apollo, C. Palaeno, Phicomone, L Sibilla, A Atropos, M. Bombyliformis, Fuciformis, D. Pulchella, A. Flavia, Hebe, Sp. Lucifera, L. Tremulifolia, S. Pavonia, St. Fagi, Cat Fraxini, G. Papilionaria.

Europäische, sowie exotische Lepidopteren aller Welttheile sind stets frisch zu allerbilligsten Preisen zu haben. Auswahlsendungen mache jederzeit bereitwilligst.

Puppen von B. Catax, Dtzd 2,40 M. incl. Porto und Emballage, L Potatoria 1,50 M. abgebbar. **H. Littke,** Breslau, Vorwerksstr. 14.

---

Habe abzugeben:

Lucanus cervus 20 Pf, var. capreolus 15 Pf. per Paar. Gnorimus variabilis 25, nobilis 10, Rosalia alpina 30, Ocanthoderes varius 10, Necrophorus interruptus à 15 Pf. per Stück, ferner viele von den in No. 4 u. 6 offerirten Arten.

**Hugo Raffesberg,** Kulhany, via Nagy Tapolcsan, Ungarn.

---

Habe abzugeben:

Puppen von Gnoph. Quadra u. Th. Pruni, à Dtzd. 1 M.

Falter, schöne Exemplare, Apor. Crataegi 10, Call. Dominula 15, Bomb. Quercus 15, Ps. Lunaris 25, Cal. Pyralina 25, Not. Bicoloria 30 Pf. per Stück.

Junge Räupchen Ricoloria, Eier von im Freien gef. W., à Dtzd. 60 Pf.

Verpackung und Porto 20 Pf.

**Emil Kerler,** Haslach, Baden. M. 777.

---

Ich wohne von jetzt ab

**Chemnitz,**

Elisenstrasse No. 40. II.

**C. Modes.** Mitglied 812.

---

## Puppen:

Lasioc. Pini, Dtzd. 60 Pf., Las. Potatoria, Dtzd. 1 M, A. Myrtilli, St. 10 Pf., Sat. Pavonia, à Dtzd. 1 M. giebt ab

**R. Calliess**—Guben.

---

**Puppen:** Sat. Spini Dtzd. 2 M., Thais Polyxena, Dtzd. 1 M., im Tausch nach Uebereinkunft. **Franz Blach,** Dornbach bei Wien, Kirchenplatz No. 3.

---

Abgegeben wird 1 Dyn. Hercules ♂, frisch und fehlerfrei, 13½ cm lang, 18 M. baar; ferner in grösserer Anzahl Blaps gages à 20, Tausch 30 Pf., Procerus gigas 1,20 M., Tausch 2 M, Herophila tristis à 25, Tausch 40 Pf. Gefl. Offerten sieht entgegen

**Franz Remisch,** k. k. Steuerbeamter, Saaz in Böhmen.

---

## Neuheit!

Fertige aus westindischen Prachtkäfern reizende Brochen und Boutons. (Käfer dazu bei Staudinger à 1 M.) Schönstes Geschenk für die Frauen und Töchter der Mitglieder.

**Baptist Vogt,** Juwelier, Schwäb. Gmünd.

---

## Cecropia--Eier.

Habe bei sofortiger Bestellung und Betragseinsendung noch einige Hundert abgebbar, à Dtzd. 25 ₰, 100 2 M.

Cecropia-Falter, frisch geschlüpft, ungesp. à 75 ₰.

Baptist Vogt, Juwelier, Schwäb. Gmünd.

---

# Gesucht für den Herbst lebende, starke Puppen

besserer Arten, wie:

Pier. v. Bellidice, Anth. Cardamines, Deil. Porcellus, Smer. Tiliae, Arctia Casta, Spil. Luctifera u. Sordida, Bomb. Quercus, Staur. Fagi, Notod. Bicoloria, Quercus, Dodonaea, Chaonia, Drynob. Melagona, Loph. Carmelita, Gluphisia Crenata etc. etc. gegen baar bei civilem Preise oder im Tausch gegen schöne Stücke seltener Falter, wie: Doriti. Apollinus, Parn. Chalthonius, Pier. Cheiranthi, Van Vulcania, Deil. Tithymali. Rhegms Alpina, (neue französ. Bombycide), Aglia var. Nigerrima, (auch das sehr seltene und schöne ♀), Harpyia Biscuspis, Agrotis Collina, Leuc. Loreyi etc. etc., natürlich **ohne den Rabatt,** welchen die Händler beanspruchen. Offerten erbittet baldmöglichst

**Dr. M. Standfuss,**

Hottingen, (Zürich), Eidg. Polytechnicum.

---

## Die Catocalen-Saison

**ist vor der Thür und der Nachtfang jetzt am lohnendsten!**

Empfehle hierzu den nach dem Recept des Herrn Redlich — Guben bereiteten und in allen Ländern sich Eingang verschafft habenden

## „Köder zum Nachtfang,"

à Flasche 65 Pf. Ferner: Haarscharf und sauber gearbeitete **Spannbretter** nach den neuesten, praktischen Constructionen mit schräger Spannebene in 5 Nummern. No. 1 bis 4 à 40 Pf.. No. 5 (für grösste Exoten) 50 Pf. **Raupenversandtkästchen** mit Boden von Pappelholz, 2 St. 15 Pf. (Auf 1 Postcolli ca 50—60 Stück.) Porto und Verpackung zum Selbstkostenpreise.

**Th. Baum,** Liegnitz, Wallstrasse.

---

Redaktion: M. Euchler. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer — Berlin.
Druck: M. Euchler, Guben. Vereinsvorsitzender: H. Redlich, Guben; Schriftführer: Dr. jur. Kühn, ebenda;
Kassirer: Lehrer Paul Hoffmann, ebenda.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 46-50